

Picknick



Gerade in Zeiten, wo es auf Abstand halten immer noch ankommt ist das Picknick eine gute Methode um dennoch Gemeinschaft zu erleben.

Die Verpflegung wird i.d.R. mitgebracht und in kleinen Gruppen verzehrt - damit gibt es kein Problem mit dem Gesundheitsamt oder Hygieneauflagen.

Eine prima Idee ist es, im Vorfeld eine begrenzte Anzahl fertiger Picknickkörbe/ Picknick Tüten zu verkaufen und anzubieten - (abholbar dann vor Ort an einem zentralen Punkt). Diese sind optimaler Weise für 4 Personen gedacht und enthalten Leckeres von regionalen Anbietern (Praktisch erprobt beim Katholikentag in Leipzig).

So können Hofläden, Landwirtschaftsbetriebe, Kleinhändler, Bäcker, Fleischer und Getränkehändler vor Ort eingebunden werden - durch ein kleines Geschäft und durch Werbung für das Picknick im Ort. Außerdem zeigt sich, ob es eine Resonanz auf die Picknickeinladung gibt.

In der Picknicktüte könnte auch ein kleiner Gruß der Kirchgemeinde mit einem Tischgebet, Gesprächsimpulsen oder einer Tischliturgie zu finden sein - so ist die Picknickgemeinschaft auch inhaltlich verbunden.

Natürlich ist musikalische Picknick- Begleitung wunderbar. Je nach Größe des Geländes bieten sich „wandernde MusikerInnen“ an.

Ein zentrales Programm braucht in diesem Fall eine „Ordnung“ der Decken auf eine Bühne hin. Je mehr Personen - desto höher ist bei einem geplanten Bühnenprogramm aber der technische Aufwand.

- **Für wie viele Personen geeignet?**
Von 2 bis 1000+

Bei großen Picknicks Bedingung: ein gut nutzbares Gelände, optimal mit Wiese für Picknickdecken. Aber man kann auch Tischgruppen vorbereiten und/ oder ergänzend stellen. Je größer die Gruppe, desto weniger Steuerbar ist ein gemeinsames Element. Für Beginn und Schlusspunkte - Glocken. Bläser

Durch gezielte Auslage von Decken durch den Veranstalter, kann man die Besucher lenken. Durch Buchung von Decken im Vorfeld ist eine Begrenzung von Teilnehmenden möglich, so gewünscht (wichtig z.B. bei Konzerten, oder inhaltlichem Programm von einem zentralen Punkt aus). Bzw. auch für eine nötige Kontaktverfolgung.

Ein gutes Beispiel für professionelle Großkonzerte im Picknickstil ist aktuell <https://www.picknick-konzerte.de/faqs-dresden/> Dort finden sich auch alle Hinweise zu einer Corona konformen Durchführung. Das muss natürlich an die Gegebenheiten vor Ort heruntergebrochen werden, ist aber hilfreich!

- **Beteiligung/ Einbindung von anderen Vereinen, Partnern, Akteuren wie möglich?**
 - natürlich durch gemeinsame Planung und Einladungen
 - durch Elemente wie vorbereitete Picknicktüten u.a. mit Infos zu den Vereinen am Ort,
 - Verlosung von Picknickdecken im Vorfeld in den Vereinen mit (reizvoller!, regionaler) Verpflegung
 - gezielte Picknicks - für Kitas im Ort, für Eltern der Ev. Schule am Ort ...
- **Wichtig in der Vorbereitung**

Ortsauswahl und ggf. Genehmigung für das Picknick im öffentlichen Raum/ Park/ ..., Möglichkeiten von Tischgruppen anbieten - nicht jeder kann/ will auf dem Boden sitzen
Gute klare Einladung - was ist mitzubringen? Gibt es Picknick vor Ort zu kaufen? Gibt es Getränke /Kaffee vor Ort zu kaufen oder alles mitbringen, gibt es Programmpunkte und wo ...
- **Wichtig für die Durchführung**

Wenn es ein gemeinsames Programm gibt - Zeiten/ Orte kommunizieren
WC/ Toiletten gut beschildern (so größeres Gelände)
Müllständer ausreichend da haben - oder Hinweis: alles wieder mitnehmen
Schlechtwettervariante kommunizieren
- **Kosten die entstehen**

Kosten für Werbung, ggf. Tische/ Bänke für Tischgruppen, ggf. Bühne und Programm, ggf. für Musik